

Coop-Railshop in den Abbruch gewandert

Foto: Julian Ryf



Mit dem Abbruch dieses Wagens endet eine weitere Ära der Schweizer Bahngastronomie auf Schienen.

1992 wurden zwei enorm augenfällige Speisewagen bei den SBB in Betrieb gesetzt. Es handelte sich um die beiden McDonalds-Speisewagen mit der Nummer WR 50 85 88-73 750-751. Die aussen rot lackierten Wagen beherbergten im Innern ein «Familienrestaurant» im Stil einer McDonalds-Filiale mit demselben Bedienungskonzept wie in den stationären Filialen zu der Zeit. Die auf der West-Ost-Tangente eingesetzten Speisewagen verloren nach und nach an Bedeutung, sodass sie 2000 in fahrbare Coop-Filialen umgebaut wurden. Mit der augenfälligen Aufschrift «Coop Railshop» versehen, konnte in den Wagen während der Fahrt eingekauft werden. Nach zwei Jahren wurde das Projekt 2002 bereits beendet, und seither standen die erst zehn Jahre eingesetzten Wagen nur herum. Während der S 50 85 89-75 751 in den Norden verkauft und dort zu einem Steuerwagen umgebaut wurde, dümpelte der S 50 85 89-75 750-1 in Olten vor sich hin. Anfang März 2019 wurde der Wagen nun zusammen mit einem MThB-NPZ-Zwischenwagen dem Abbruch zugeführt.

HRo

Buchli-Oldtimer im seltenen Streckeneinsatz

Die sehr selten eingesetzte Ae 3/6 I 10664 der SBB Historic, welche in Rapperswil stationiert ist, konnte am 27. März 2019 anlässlich einer Probefahrt zusammen mit zwei Leichtstahlwagen bei Hägendorf entdeckt werden.



Foto: Thibert Keller